

Die 7000 Jährige Geschichte „Sindorfs“ ist nun nachzulesen

Die von Ortsvorsteher Hans-Jürgen Bröcker und SPD Ortsvereinsvorsitzenden Branko Appelman, bei der Einweihung des Pflegeheims im letzten Jahr überreichte Hinweistafel, wurde von der Caritas nun gut sichtbar aufgestellt. Die Corona-Pandemie hat jedoch das Drehbuch für eine feierliche Enthüllung durcheinandergeworfen. War doch das Aufstellen, ursprünglich für April geplant.

Gestern wurde diese Tafel, die auf eine der ältesten Siedlungen im Rheinland hinweist, offiziell enthüllt.

Als vor Jahren mit dem Bau des Pflegeheims begonnen wurde, mussten die Arbeiten schon nach kurzer Zeit unterbrochen werden. Die Archäologen hatten das Gelände „übernommen“.

Sie legten auf dem Areal Reste von Langhäusern frei, die aus der Zeit der Bandkeramik stammten. Somit war eine der ältesten Siedlungen im Rheinland markiert.

Mit Fortschreiten der Grabungen stellte sich SPD Sindorf und der Sindorfer Ortsvorsteher die Frage, wie können wir dauerhaft an die ca. 7000 Jahre alten Funde erinnern, wenn die neuen Gebäude erreicht sind und die Spuren für immer verschwunden sind. Der Plan eine Tafel mit dem Hinweis auf die Fundstätte zur Erinnerung keimte. Nach Rücksprache mit dem Bauherren wurde beschlossen, ja wir setzen die Idee einer Tafel um.

Als Stifter der Tafel wurde Hans-Jürgen Bröcker als Ortsvorsteher von Sindorf und Branko Appelman als Vorsitzender der SPD Sindorf aktiv.

Wir wollen mit der Stiftung der Tafel unsere Verbundenheit und unser Bewusstsein für die Geschichte mit dem Ort zum Ausdruck bringen, betonen die Aktiven.

So wurde die Tafel dann gestern offiziell enthüllt und an die Caritas übergeben.

Was lange währt wird auch mal gut, erklärt Branko Appelman mit Blick auf die mehrfach durch Corona und Kommunalwahl verschobene Zeremonie.

Vorstandsvorsitzender der Caritas Rhein-Erft, Herr Altmayer, Frau Dr. Rixgens und der Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums Herr Beißel dankten den beiden Stiftern für ihr Engagement. Es war eine schöne und gute Idee, diesen Hinweis auf die Vergangenheit der Stelle zu schaffen.

